

Zugangsvoraussetzungen

Der Masterstudiengang richtet sich an AbsolventInnen kommunikations- und medienwissenschaftlicher Studiengänge.

Zugangsvoraussetzungen:

- Hochschulabschluss mit mindestens 60 LP/ECTS in Publizistik-, Kommunikations- und Medienwissenschaft oder Journalistik (davon mindestens 10 LP/ECTS in sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden)
- Sprachnachweis in Englisch (Niveau B2 GER, dies entspricht sechs Jahren Englischunterricht)

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt (Numerus Clausus des vorherigen Studienabschlusses).

Internationale Perspektiven

Um Studienaufenthalte im Ausland zu ermöglichen, fördert das Institut Austauschprogramme für Masterstudierende durch Kooperationen mit zahlreichen Universitäten in Europa und Übersee (u. a. in den USA, Israel und Australien). Als geeigneter Zeitpunkt für einen Auslandsaufenthalt wird das dritte Fachsemester empfohlen.



Bewerbungszeitraum

Die Immatrikulation ist jährlich zum Wintersemester möglich. Aktuelle Informationen zum Bewerbungsverfahren und Bewerbungsfristen (in der Regel 15. April bis 31. Mai) finden Sie unter:
www.fu-berlin.de/studium/bewerbung

Studiengebühren

Für den Masterstudiengang fallen keine Teilnahmegebühren an, sondern lediglich die allgemeinen Semestergebühren und -beiträge.

Kontakt und Beratung

Ansgar Koch M.A.
E-Mail: puk-master@fu-berlin.de
Telefon: 030 838 - 57 261

Freie Universität Berlin
Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
Garystraße 55 · 14195 Berlin

www.polsoz.fu-berlin.de/kommwiss

Masterstudiengang Publizistik- und Kommunikationswissenschaft

Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften





Berlin – Medienstadt und Forschungsstandort

Berlin ist Sitz vieler Medienunternehmen, internationaler Korrespondenten und Agenturen. Die Hauptstadt gilt als europäisches Zentrum von Internet-Start-Ups, zivilgesellschaftlichen Akteuren (NGOs) sowie Verbänden aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

Die Freie Universität Berlin zählt zu den führenden deutschsprachigen Forschungsuniversitäten mit einem internationalen Profil, herausragenden Sozial- und Geisteswissenschaften sowie exzellenten Bibliotheken. Das Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft ist vernetzt mit Forschungseinrichtungen wie dem Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft, dem Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung und den anderen Berliner Universitäten. Den Studierenden im Master Publizistik- und Kommunikationswissenschaft bietet sich damit ein ideales Umfeld für die weitere wissenschaftliche Qualifikation und für den Berufseinstieg.

Wissenschaftliche und berufliche Qualifizierung

Die Masterstudierenden erwerben die theoretischen, analytischen und methodischen Kompetenzen zur eigenständigen kritischen Analyse aktueller Fragen gesellschaftlicher Kommunikation in einer sich wandelnden

Mediengesellschaft. Mit seinem vielfältigen Lehrangebot ermöglicht das Berliner Institut den Studierenden eine forschungsorientierte Qualifikation auf allen Wissensfeldern der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft. Zahlreiche Honorarprofessuren und Lehrbeauftragte stehen für eine Verbindung des Studiums zur Berufspraxis in der Medien- und Kommunikationsbranche.

Die AbsolventInnen sind damit bestens auf eine wissenschaftliche Karriere innerhalb und außerhalb der Universität vorbereitet. Durch die Kombination von grundlagen- und anwendungsorientierter Forschung stehen ihnen vielfältige Berufsfelder in der Kommunikations- und Medienforschung, aber auch in Journalismus, Organisationskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Unterhaltung sowie in Medienmanagement und -beratung offen.

Studienziele und -inhalte

Ziel des konsekutiven Masterstudiengangs Publizistik- und Kommunikationswissenschaft ist die Erweiterung der Fachkenntnisse und Forschungskompetenzen. Im Fokus stehen dabei:

- Journalismus, PR, Werbung und Unterhaltung als öffentliche Kommunikation
- Mediensysteme und Mediengeschichte
- Mediennutzung und Medienwirkung
- kommunikationswissenschaftliche Forschung und Methoden

Im fachlichen und im berufspraktischen Wahlbereich können die Studierenden individuelle Schwerpunkte setzen und ein Berufspraktikum in das Studium integrieren.

Studienablauf

Abschluss: **Master of Arts (M.A.)**

Studiendauer: vier Semester

Der Masterstudiengang umfasst acht Module, die sich über vier Semester verteilen. Im vierten Studiensemester wird eine etwa 60-seitige Masterarbeit angefertigt. Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher und zum Teil in englischer Sprache angeboten.

Semester	Module		
1. (WiSe)	Mediennutzung und Medienwirkung	Methoden der empirischen Kommunikations- und Medienforschung	Journalismus – Öffentlichkeit – Unterhaltung
2. (SoSe)	Medienorganisation, Mediensysteme und Mediengeschichte		
3. (WiSe)	Organisationskommunikation, Public Relations und Werbung	Fachlicher Wahlbereich	Berufspraktischer Wahlbereich
4. (SoSe)	Kommunikationswissenschaftliche Forschung	Masterarbeit	

Möglichkeiten wissenschaftlicher Weiterqualifikation

Wer das Masterstudium mit einem guten oder sehr guten Abschluss absolviert hat, ist für eine anschließende Promotion qualifiziert (Zugangsberechtigung).